



Forschungs- und Kooperationsstelle GendA  
Philipps-Universität ·  
D-35032 Marburg

Forschungs- und Kooperationsstelle  
**GendA**...  
Arbeit, Demokratie und Geschlecht ●

Philipps-Universität Marburg  
FB 03, Institut für  
Politikwissenschaft  
**DR. ALEXANDRA SCHEELE**  
Wilhelm-Röpke-Str. 6G  
35032 Marburg

Marburg, den 27.01.2011

**An den Bundestagspräsidenten: „Wachstum, Wohlstand,  
Lebensqualität“ - eine Enquete-Kommission ohne den Sachverstand  
von Frauen?**

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident Prof. Dr. Lammert,  
sehr geehrte Vorsitzende der Enquete-Kommission Daniela Kolbe,

mit großem Interesse haben wir letzte Woche in der Presse verfolgt, dass die am 1.12.2010 vom Bundestag beschlossene Enquete-Kommission "Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität - Wege zu nachhaltigem Wirtschaften und gesellschaftlichem Fortschritt in der Sozialen Marktwirtschaft" nun unter dem Vorsitz von Daniela Kolbe ihre Arbeit aufgenommen hat. Wir begrüßen das Vorhaben, das rein ökonomisch und quantitativ ausgerichtete Bruttoinlandsprodukt (BIP) als Messgröße weiterzuentwickeln und um ökologische, soziale und kulturelle Kriterien zu ergänzen.

Darüber hinaus ist es u.E. jedoch unerlässlich, Genderkompetenz in den Sachverstand der Kommission zu integrieren, weil die Frage nach zukunftsfähigen Konzepten von Wachstum, Wohlstand und Lebensqualität eng mit dem Wandel der Geschlechterverhältnisse und damit verbundenen Themen, wie etwa dem Arbeitsbegriff oder auch dem Verhältnis zwischen „Arbeit“ und „Leben“ verknüpft ist.

Allerdings sind wir, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen sowie politisch und kulturell Engagierte, irritiert, dass keine einzige Frau in die Gruppe der 17 sachverständigen Mitglieder berufen wurde.

Schließlich hat das Bundeskabinett mit Beschluss vom 23.6.1999 die Gleichstellung von Frauen und Männern als durchgängiges Leitprinzip der Bundesregierung anerkannt und bestimmt, diese

Aufgabe u.a. mittels der Strategie des Gender Mainstreaming zu fördern.

Da dieses Prinzip nun bei der Besetzung der Gruppe der Sachverständigen nicht erfüllt worden ist, fordern wir Sie nachdrücklich dazu auf, dieses Gremium nachträglich mit mindestens einem Drittel Wissenschaftlerinnen zu besetzen. Falls keiner der derzeit berufenen Wissenschaftler freiwillig zurücktritt, könnte man die Gruppe der Sachverständigen um mindestens vier neue weibliche Mitglieder erweitern. Falls Sie Unterstützung bei der Suche nach Expertinnen benötigen, sind wir gerne behilflich.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Anke Abraham, Universität Marburg  
Petra Ahrens, Humboldt Universität Berlin  
Nazan Aksu, Bündnis `90 / Die Grünen Duisburg  
Dr. Diana Auth, Universität Gießen  
Martin Baer, Berlin  
PD Dr. Johannes Becker, Universität Marburg  
Prof. Dr. Ulrich Brinkmann, Universität Trier  
Dr. Gülay Caglar, Humboldt-Universität Berlin  
Katja Chmielewski, Wien  
Silke Chorus, Berlin  
Dr. Lena Correll, Berlin  
Deutscher Frauenring e.V., Bundesverband  
Dr. Michael Dauderstädt, Bonn  
Dr. Heiner Dribbusch, WSI Düsseldorf  
Prof. Dr. Barbara Duden, Universität Hannover  
Dr. Uta Enders-Dragässer, GSF e.V. Frankfurt/Main  
Birgit Erbe, Frauenakademie München  
Prof. Dr. Barbara Hedderich, Hochschule Ansbach  
Dr. Reinhild Feldhaus, Berlin  
Dr. Regina Frey, offener Brief  
Julia Garscha, Berlin  
Julia Graf, Marburg  
Dr. Friederike Habermann, Berlin  
Dr. Andreas Heilmann, Humboldt Universität Berlin  
Prof. Dr. Annette Henninger, Universität Marburg  
Kathrin Horne, Marburg  
Dr. Karen Jährling, Universität Duisburg-Essen  
Dr. Stefanie Janczyk, Frankfurt/Main  
Tina Jung, Marburg  
Stefan Kerber-Clasen, Saarbrücken  
Prof. Dr. Leo Kißler, Universität Marburg  
Prof. Dr. Matthias Knuth, Universität Duisburg-Essen  
Margret Krannich, Heinrich-Böll-Stiftung Hessen  
Dr. Mara Kuhl, gender mainstreaming experts international - gemei  
Prof. Dr. Ingrid Kurz-Scherf, Universität Marburg  
Prof. Dr. Julia Lepperhoff, Evangelische Hochschule Berlin  
Sarah Lillemeyer, Universität Duisburg-Essen  
Björn Manuel, Marburg  
Dr. Franziska Martinsen, Universität Hannover

Prof. Dr. Sigrid Metz-Göckel, Technische Universität  
Dortmund/gmei  
Dr. Gabriele Michalitsch, Wirtschaftsuniversität Wien  
Prof. Dr. Claudia Neusüß, Technische Universität Berlin  
Dr. Gisela Notz, Berlin  
Dr. Clarissa Rudolph, Universität Marburg  
Birgit Schacherl, gmei  
Dr. Claus Schäfer, Düsseldorf  
Dr. Gabriele Schambach, GenderworkS Berlin  
Dr. Alexandra Scheele, Universität Erfurt  
Elke Schilling, Berlin  
Dr. Silke Schneider, Berlin  
Friedel Schreyögg, gmei  
Ilona Schulz-Müller, Hamburg/gmei  
M.A. Manuela Schwarzkopf, Universität Duisburg-Essen  
Dr. Brigitte Sellach, GSF e.V. Frankfurt/Main  
Ulrike Spangenberg  
Dr. Elisabeth Stiefel, Köln  
Dr. Barbara Stiegler, Bonn  
Prof. Dr. Brigitte Stolz-Willig, Fachhochschule Frankfurt/Main  
Jan Wetzels, Marburg  
Christa Winter, Marburg  
Agnes Witte, Kiel  
Prof. Brigitte Young PhD, Universität Münster  
Karin Zennig, Marburg  
Dr. Reingard Zimmer, WSI Düsseldorf  
Lina Zink, Universität Duisburg-Essen